

ENGEL

Engel sind himmlische transzendente Geistwesen, die Gott dienen. Sie haben einen Charakter mit einem eigenen Willen. Ihr Aufgabenspektrum besteht in der einfachen Überbringung göttlicher Botschaften, in der Verrichtung von Aufgaben im ewigen Himmelreich, im Schutz oder in der Hilfe von Menschen, Völkern oder Ländern, als Wächter bestimmter Orte (Paradies) oder als Soldaten im Kampf gegen dämonische Kräfte. Sie sind die Mittler zwischen Gott und Menschen.

Neben den üblichen Engeln gibt es weitere Arten:

- Die Cherubim sind Begleiter Gottes. Diese mächtigen Engel haben menschenähnliches Aussehen oder sehen aus wie geflügelte Löwen mit menschlichen Köpfen. Sie bewachen auch den Garten Eden. Auch der Erzdämon Satan war einst ein Cherub, der derzeit noch Helel genannt wurde.
- Die Grigori sind starke und schnelle Wächterengel. Ihre Aufgabe ist der Schutz der Menschen. Zur Zeit der ersten Menschen haben sich allerdings einige Grigori mit Menschen verpaart, woraus die abgöttischen Nephilem entstanden sind. Einige dieser Engel schlossen sich später auch der Rebellion an und wurden zu Dämonen. Einer dieser Dämonen ist Asasel.
- Die Seraphim sind Engel, die Gottes Thron in feuriger Gestalt umfliegen und seinen Namen ausrufen. Sie stellen eine Art Rat Gottes dar.
- Als Erzengel gelten jene Engel, die eine führende Rolle innehaben. Sie sind vor allem für die Verbreitung besonderer göttlicher Beschlüsse zuständig. Die Vorsilbe „Erz“ geht auf den Begriff *archē* zurück und meint „Anfang“. Bekannte Erzengel sind Gabriel, Michael, Raphael und Uriel.
- Dämonen: Diese sind keine Engel mehr, sondern gelten als gefallene Engel. Ein Drittel der Engel hatte einst, im Goldenen Zeitalter, gegen Gottes Gnadenplan rebelliert, worauf es zu einem Kampf zwischen den Engeln kam. Das eine Drittel wurde vom Erzengel Luzifer angeführt, die anderen vom Erzengel Michael. Luzifer und seine Anhänger wurden vernichtend geschlagen und auf die Erde geworfen. Verbannt fristeten sie seitdem dort ihr Dasein als Dämonen. Im Laufe der Jahrhunderte sind etliche von ihnen gestorben, was jedoch nur einen vorübergehenden Tod bedeutet. Prophezeiungen besagen, dass Luzifer im Endgericht der Ewige Tod erwarten wird.

Die Engel existieren in der göttlichen Himmelswelt, dennoch sind sie auch nur Geschöpfe Gottes, wie der Mensch auch. Für sie ist Gott ein allmächtiges Schöpferwesen, der auch von den Engeln nur teilweise verstanden werden kann. Gott völlig zu erkennen ist unmöglich. Seine Selbstoffenbarung ist Teil seines Planes, der in Jesus Christus schon begonnen hat, dessen vollständige Umsetzung aber noch bevorsteht.

Entstehung:

Engel sind geschaffene Wesen Gottes, die schon vor der Erschaffung der Menschen entstanden sind. Es handelt sich durchweg um individuelle namhafte Engel.

Engel können sich nicht selbst fortpflanzen. Einige Engel haben sich aber im Goldenen Zeitalter mit Menschen verpaart, woraus Halbdämonen (Abgötter) entstanden sind. Die meisten dieser Engel wurden auch die späteren Dämonen. Einige der Abgötter haben sich im Laufe der Jahrhunderte zu Dämonen entwickelt.

Auftreten (Omen / Schreck):

Engel besitzen ein menschenähnliches Aussehen und sehen meistens auch sehr gut aus. Ihr Auftreten kann überaus charismatisch, aber auch furchteinflößend oder beruhigend oder vitalisierend sein.

Engel besitzen Flügel, die allerdings nicht sichtbar sind, so lange sie diese nicht einsetzen oder offenbaren.

Wenn Engel die Immanente Welt besuchen, haben sie dort einen Auftrag zu erledigen. Das kann aus menschlicher Sicht eine durchaus lange Zeit sein. In besonderen Zeiten, in denen Gott in die Welt eingriff, wurden die Engel vor allem als Botschafter oder Helfer eingesetzt.

Lebensraum:

Engel leben in den ewigen transzendenten Himmelsphären. Es ist ihnen jedoch möglich, die Immanente Welt zu besuchen.

Anbetung / Pakte:

Engel gehen keine Pakte ein, sie können nicht beschworen werden und lassen sich keineswegs anbeten, weil nur Gott angebetet werden darf. Solche Versuche werden von Engeln massiv abgelehnt.

Engel lassen sich jedoch rufen. Nutzt man dabei ihren Namen und den passenden Psalm-Vers dazu, können sie die Anrufung in einem Umfeld von 100 x 100 Km wahrnehmen und die Quelle aufsuchen, solange die Anrufung geschieht. Dabei muss der Anrufer allerdings aufpassen, dass es eben kein Gebet wird.

...

Immunität:

Engel sind immun gegen psychische Psinetiken. Profane Waffen, auch stählerne Waffen, Explosionen, Verstrahlungen usw. schaden Engeln nicht.

Schaden:

- Silberne Waffen richten LE-Abzüge an, wodurch Engel sterben können; außer bei Erzengeln.
- Durch Heilige Waffen können alle Engel endgültig eliminiert werden. Bei Erzengeln müssen das bestimmte Heilige Waffen sein.
- Räume oder Häuser, die mit Engels-Sigillen bemalt sind, können von Engeln nicht betreten werden.

Eliminierung:

Engel (außer Erzengel) können durch silberne Waffen getötet werden, woraufhin sie in einem gleißendem Licht aufleuchten und zurück in den Himmel auffahren, wo sie dann W100 Tage verbleiben müssen.

Alle Engel können durch Heilige Waffen endgültig eliminiert werden. Bei Erzengeln muss es sich allerdings um bestimmte Heilige Waffen handeln.

Talente und Regenerierungen:

- LE:
 - o Sinkt LE auf 0, ist der Engel tot und entschwindet in den Himmel. Bei Heiligen Waffen sterben Engel endgültig. Erzengel nur durch bestimmte Heilige Waffen.
 - o LE regeneriert bei Engeln je ¼ Std. um einen Punkt.
 - o LE regeneriert bei Erzengeln je Min. um einen Punkt.
- VIT:
 - o Sinkt VIT in den kritischen Bereich, entschwindet der Engel in den Himmel.
 - o VIT regeneriert bei Engeln je ¼ Std. um einen Punkt.
 - o VIT regeneriert bei Erzengeln je Min. um einen Punkt.
 - o Hohe oder niedrige VIT-Werte verändern die WM.
- PSI:
 - o Engel beherrschen Psinetiken.
 - o PSI regeneriert bei Engeln je ¼ Std. um einen Punkt.
 - o PSI regeneriert bei Erzengeln je Min. um einen Punkt.

Fähigkeiten:

Psinetiken: Engel beherrschen meistens diese Psinetiken:

- Aerokinese
- Diachryso
- Exorzismus; einfache Engel beherrschen meist nur die Aurenicht
- Photokinese; jedoch nicht Umbrakinese
- Psychokinese
- Sanctukinese; nicht Maleficium und nur wenige Engel können Weißen
- Superagilität
- Teleport
- Vitakinese

Besondere Psinetiken:

- Ehrfurcht: Der Engel verursacht einen Schreck, bei dem der Betroffene – W4 MUT und – 1 VIT erleidet und der W6 entscheidet, ob die Person schreiend flüchtet (1 – 4) oder vor Angst erstarrt (5) oder ohnmächtig wird (6). MUT regeneriert danach alle 10 Tage um einen Punkt. Die Psinetik wirkt auf 11 x 11 Meter und kostet – 1 PSI.
- Furchtlosigkeit: Durch eine beruhigende Aussage erleidet der Mensch eine ¼ Std. lang keine Angst und keinen Schrecken. Diese Psinetik verlangt eine Aussage, wie „Fürchte dich nicht!“ Sie kostet – 1 PSI.

Besondere Fähigkeiten:

- Engels-Medialität: Engel können psinetische Quellen, Psinetiker, Abgötter, Geister und Dämonen erkennen. Diese Fähigkeit geschieht automatisch.
- Engels-Offenbarung: Der Engel kann sein Engelswesen offenbaren, bei dem er auch seine Flügel ausspannt. Beim ersten Anblick eines offenbarten Engels erhält der Mensch dauerhaft + 1 in VIT (das Phänomen tritt bei jedem neuen Engel erneut auf; treten mehrere Engel gleichzeitig auf, potenziert sich die Wirkung jedoch nicht. Mit den Flügeln können Engel über weite Strecken fliegen).
- Materialisation: Engel können in die Immanente Welt einkehren. Sie können jedoch nicht in die Immaterielle Ebene wechseln. Sie können aus eigenem Willen oder durch verlorene VIT in die Himmelssphären zurückkehren. Sie müssen dann im Himmel jedoch W100 Tage lang verbleiben.

Nithaiah: Nithaiah oder auch Nith-Haiah ist ein einfacher Engel, der laut der Kabbala, der mystischen jüdischen Schrift, dem Erzengel Zadkiel untersteht. Sein Name bedeutet „Gott der Weisheit schenkt“.

- **Anrufung:** Will man Nithaiah anrufen, muss man dazu Psalm 9,2 zitieren: „Ich danke dem HERRN von ganzem Herzen und erzählte alle deine Wunder.“
- **Helfende Attribute:** Nithaiah gilt als der Engel der weißen Magie und der spirituellen Kräfte. Er schenkt Weisheit und Wahrheit okkulten Mysterien und fördert und lehrt psinetische Fähigkeiten. Er schenkt Offenbarungen und Visionen und hilft dabei, die verborgenen Geheimnisse der Schöpfung zu entdecken.
- **Seine Charakterzüge:** Nithaiah gilt als ein Dichterengel. Er interessiert sich für Dichtkunst und spricht selbst gerne bei passenden Gelegenheiten gedichtete Verse aus. Er gilt als ein besonnener Engel, der es liebt, in Stille, Einsamkeit und Frieden zu leben und diese kontemplative Haltung vermittelt er auch gerne den Menschen.
 Bezüglich der Geheimnisse der Schöpfung besitzt Nithaiah z. B. das Wissen des Buches Sohar, dem Buch des Glanzes bzw. dem Wunderbuch, dem wohl wichtigsten Teil der Kabbala, in dem es um das Wesen Gottes geht, um den Ursprung und der Struktur des Universums, der Natur der Seele, der Erlösung und der Beziehung zwischen Ego und dem Dunklen, dem wahren Selbst, dem Licht Gottes und der universellen Energie. Der kontemplative Zugang zu solchen und ähnlichen Schriften stellt für Nithaiah den Gang durch den blühenden Garten Gottes dar, in denen er das göttliche Sein erkennt. Der höchste Wert, den es zu verstehen gilt, ist für Nithaiah die Liebe zu Gott, die sich wiederum in der Hinwendung zum Menschen äußert. Der Gottsuchende ist für ihn ein Wohltäter und Gerechter.
- **Sonder-Fähigkeiten:**
 - Nithaiah hilft als Lehrer bei der Unterweisung von psinetischem Training. Er vermeidet es aber Psinetiken zu lehren, die mehr Schaden als Hilfe bieten. Nithaiah hat außerdem ein hohes Wissen über psinetische Quellen, Artefakte und Psinetiken im Allgemeinen.
 - Psinetik Sanctukinese – Instinkt: Nithaiah verleiht einem Menschen 24 Std. lang in INST + 3. Der Mensch kann sich mit einem automatischen Gegen-TW auf WS dagegen wehren. Er kann es aber auch zulassen.
 - Psinetik Sanctukinese – Intelligenz: Nithaiah verleiht einem Menschen 24 Std. lang in INTEL + 3. Der Mensch kann sich mit einem automatischen Gegen-TW auf WS dagegen wehren. Er kann es aber auch zulassen.
 - Psinetik Wahrsagen – Vision zeigen: Nithaiah kann mit der Psinetik Wahrsagen auch einer Person oder einer Gruppe im Umfeld von 11 x 11 m Visionen zeigen.



Werte von Nithaiah:

GL	MUT	PSI	WS	FK	NK	KLW	SCHLW	MOT	?	VIT	LE	REFL
15	15	15	15	15	15	15	15	15		15	15	15





Reiel: Reiel ist ein einfacher Engel, der laut der Kabbala, der mystischen jüdischen Schrift, dem Erzengel Zadkiel untersteht. Sein Name bedeutet „Gott der Befreier“ oder „Gott befreit zu helfen“.

- **Anrufung:** Will man Reiel anrufen, muss man dazu Psalm 54,6 zitieren: „Gott ist mein Helfer, Gott beschützt mein Leben.“
- **Helfende Attribute:** Reiel hilft, rettet und befreit Glaubende aus Gefahren, vor allem gegen sichtbare und unsichtbare Mächte. Er befreit aus Verzauberungen und Verhexungen. Und er kann Eingebungen schenken und das rechte Wort zur rechten Zeit.
- **Seine Charakterzüge:** Reiel verachtet Fanatismus, Scheinheiligkeit und Lügen. Er hat allerdings selbst eine fanatische Art, mit der er die Ideale Gottes verfolgt und seine Ziele als die einzig wahren darstellt. Er hilft vorrangig glaubenden Menschen und ungerne anderen. Seine Vorstellungen und Gedanken führen die Menschen manchmal gedanklich in Sackgassen und können dazu führen, dass die Menschen seinen ideologischen Ideen unterworfen werden. Reiel befreit also, führt aber auch in eine ideologische Gefangenschaft.
- **Sonder-Fähigkeiten:**
 - Psinetik Hypnokinese – Veritas: Reiel zwingt die Menschen im Umfeld von 11 x 11 m dazu, eine ¼ Std. lang die Wahrheit zu sagen. Die Menschen können sich sofort und nach jeder Min. mit einem automatischen Gegen-TW auf WS dagegen wehren.
 - Psinetik Sanctukinese – Charisma: Reiel verleiht einem Menschen 24 Std. lang in CHAR + 3. Der Mensch kann sich mit einem automatischen Gegen-TW auf WS dagegen wehren. Er kann es aber auch zulassen.
 - Psinetik Sanctukinese – Instinkt: Reiel verleiht einem Menschen 24 Std. lang in INST + 3. Der Mensch kann sich mit einem automatischen Gegen-TW auf WS dagegen wehren. Er kann es aber auch zulassen.
 - Psinetik Vitakinese – Fluch brechen: Reiel wendet die Psinetik Vitakinese auch gegen die Auswirkungen von Bösen Blicken und Flüchen an und kann eine Person dadurch befreien.
 - Psinetik Wahrsagen – Vision zeigen: Reiel kann mit der Psinetik Wahrsagen auch einer Person oder einer Gruppe im Umfeld von 11 x 11 m Visionen zeigen.

Werte von Reiel:

GL	MUT	PSI	WS	FK	NK	KLW	SCHLW	MOT	?	VIT	LE	REFL
15	15	15	15	15	15	15	15	15		15	15	15

- **Jüngste Ereignisse:** Im Oktober 2019 erhielt Priester Croker, einer der Präzeptoren Aachens, Besuch vom Engel Reiel. Der Kontakt wurde durch sein Onkel Tiberius Croker hergestellt, der als Kardinaldiakon im Vatikan tätig ist. Reiel half der Gruppe der Präzeptoren, mehr aber Croker zu Liebe, weil er in ihm einen glaubenden Menschen erkannte. Er vermittelte der Gruppe auch, wo sie einen Qllphoth finden konnten, um Damaris Glöckner von ihrem Wendigo-Sein erlösen zu können. Nach dem Tod von Croker ist Reiel nicht mehr aufgetaucht, um der Gruppe zu helfen.

Zadkiel: Erzengel und bekannt als der Engel der Freiheit, des Wohlwollens und der Barmherzigkeit. Sein Name bedeutet „Rechtschaffenheit / Wohlwollen Gottes“. In rabbinischer Tradition gilt er als der Engel der Barmherzigkeit. Andere Namen lauten Tsadkiel, Sachiel, Zedekiel, Zedekul u. ä. Zadkiel gilt als Vermittler zwischen Himmel und Erde und als Förderer der spirituellen Weiterentwicklung der Menschen. Er ist der Schutzengel aller Vergebenden und der Patron der Richter und Anwälte. Der Engel Reiel untersteht Zadkiel.



- **Hintergründe:**

- Zadkiel soll der Engel gewesen sein, der Abraham daran hinderte, seinen Sohn Isaak zu opfern. Es gibt aber auch Quellen, die andere Engel benennen, z. B. Michael oder Tadhil.
- Laut rabbinischen Schriften ist er das Oberhaupt des Ordens der Hashmallim (Dominion) und zweites Oberhaupt des Shinanim-Ordens, nach Gabriel. Die beiden Gruppen sind engelsähnliche Wesen niederen Ranges.
- Zadkiel gilt als einer von zwei Fahnenträgern, der direkt Michael in eine Schlacht folgt.

- **Anrufung:** unbekannt

- **Helfende Attribute:**

- Zadkiel fördert die spirituelle Entwicklung von Menschen und ist darum in der Lage Psinetiken zu verursachen oder durch Lehre zu verbessern. Er gilt als der Wächter der Spiritualität.
- Zadkiel kann schädliche Denkmuster auflösen, trösten und Hoffnung und Klarheit schenken und dabei helfen zu vergeben.

- **Seine Charakterzüge:** Zadkiel ist barmherzig. Er möchte den Menschen helfen, dass Göttliche in sich selbst zu entdecken und dies weiterzuentwickeln. Es ist auch Zadkiels Aufgabe, irdische Gesetze mit der göttlichen Gerechtigkeit abzugleichen und in Einklang zu bringen. Ordnung und Gerechtigkeit sind ihm darum wichtig, aber die Barmherzigkeit ist ihm wichtiger.

- **Sonder-Fähigkeiten:**

- Lüge entlarven: Zadkiel erkennt fast immer eine Lüge. Sofern er bei dem TW auf INST keinen Patzer würfelt, entlarvt er immer eine Lüge, auch bei einem misslungenen TW.
- Psinetik Gesinnung: Zadkiel kann einem Menschen Klarheit und Vergebungsbereitschaft schenken. Die Psinetik wirkt auf eine Distanz von bis zu 10 m, sofern der automatische Gegen-TW des Betroffenen nicht gelingt. Bei gelungener Psinetik verliert der Betroffene ein psychisch belastendes PM, wie z. B. Mordsucht, Bipolare Störung, Paranoia. Außerdem sinkt SKR – 2 und INTEL und INST steigen + 1. Diese Psinetik würde Zadkiel an einem Menschen einmal anwenden, mit dem Ziel, seinen Geist für Gottes Vergebung und Gerechtigkeit zu öffnen.
- Psinetik erzeugen: Zadkiel kann einem Menschen Psinetik schenken. Er muss die Person dafür berühren, durch die dann die psinetische Kraft wie ein Blitz fährt. Diese Fähigkeit setzt er nur sehr selten ein.
- Psinetiken trainieren: Zadkiel gilt als Lehrer der Psinetik. Wer bei ihm trainiert, erhält + 2 WM.

Waffen: Zadkiel besitzt den Dolch, mit dem Abraham hätte Isaak fast geopfert. Der Dolch ist eine heilige Waffe. Die Fähigkeiten des Dolches sind unbekannt.

Werte von Zadkiel:

GL	MUT	PSI	WS	FK	NK	KLW	SCHLW	MOT	?	VIT	LE	REFL
15	15	18	18	15	18	18	15	18		18	18	18

- **Jüngste Ereignisse:** Am 31.10.1995 schenkte Zadkiel vermutlich dem jungen Maximilian Stein seine Psinetik durch Berührung. Dies geschah im Stolberg-Wald Aachen. Maximilian Stein wurde später Anwalt.